



LMU-PORTAL
MAILBOX





< | >

www.lmu.de | LMU-Portal Start | Benutzerkonto

Sie sind angemeldet als A.Djelassi | Logout

Neue Nachricht | Aktualisieren | Papierkorb leeren | Adressbuch | Hilfe

An:

Speicher: 23M von 1G benutzt

Ordnerverwaltung
Neuer Ordner

Ordner umbenennen Ordner leeren Ordner löschen

Ordner als ZIP-Datei archivieren

Einstellungen

Signaturen
Weiterleitung

Beschwerde über intransparente Moderation in einer studentischen Physikgruppe und Vorschlag zur Einrichtung eines offiziellen Kommunikationskanals

Antworten | Allen antworten | Weiterleiten | Als Anhang weiterleiten | Drucken | Löschen

Von: Ahmed Djelassi 🚇

CC: diversity@lmu.de Datum: Samstag, 02.11.2024 14:09

Alle Kopfzeilen anzeigen

Sehr geehrte Damen und Herren,

dekanat17@lmu.de

ich wende mich an Sie, um auf ein für mich belastendes und meiner Meinung nach ungerecht behandeltes Ereignis in einer von Studierenden geleiteten Physikgruppe hinzuweisen. Diese WhatsApp-Gruppe, die von einer Privatperson ins Leben gerufen wurde, dient primär dem Austausch und der Organisation von Studieninhalten für Physikstudierende. Ich möchte die Umstände meiner Entfernung aus dieser Gruppe ansprechen, die ich als intransparent und willkürlich empfinde.

Sachverhalt

Am 2. November 2024 kam es zu einer Auseinandersetzung innerhalb der WhatsApp-Gruppe, in der einige Gruppenmitglieder und ich uns über verschiedene Verhaltensweisen austauschten. Mein Ahliegen war es, kritische Fragen zu stellen und auf einige aus meiner Sicht unangemessene Verhaltensweisen hinzuweisen. Bedauerlicherweise wurde mein Verhalten als provokant missverstanden, was schließlich dazu führte, dass ich von einem Gruppenadministrator ohne umfassende Erklärung entfernt wurde.

Forderung und Bewertung der Situation

Im Nachgang dieser Entscheidung habe ich um eine nachvollziehbare Begründung meines Ausschlusses inklusive einer fairen und transparenten Logikkette gebeten. Leider erhielt ich eine unpersönliche und ausweichende Antwort, die mich lediglich darauf hinwies, dass die Gruppe von einer Privatperson und nicht von offiziellen Moderatoren der Universität verwaltet werde. Diese Reaktion lässt für mich jegliche Transparenz vermissen und hinterlässt den Eindruck, dass hier persönliche Präferenzen über einen sachlichen und respektvollen Austausch gestellt wurden.

Beschwerde und Vorschlag

Ich möchte betonen, dass die Gruppe als Plattform für den Austausch unter Physikstudierenden an der Universität München eine gewisse Verantwortung gegenüber allen Mitgliedern tragen sollte. Auch wenn die Gruppe privat geleitet wird, ist es wünschenswert, dass die Moderation im Geiste der Universität erfolgt und alle Studierenden mit Respekt behandelt werden.

Es erscheint mir daher interessant und sinnvoll, einen offiziellen Kommunikationskanal einzurichten, der von der GAF (Gesamtvertretung der Fachschaften) verwaltet wird. Ein solcher Kanal könnte eine transparente und faire Moderation sicherstellen und damit das Miteinander sowie den Austausch unter den Studierenden langfristig fördern. Dieser Schritt würde auch das Risiko willkürlicher Ausschlüsse minimieren und eine strukturierte Anlaufstelle für alle Beteiligten bieten.

Ich bitte um Ihre Unterstützung, die Umstände meines Ausschlusses zu klären und möglicherweise die Einrichtung eines offiziellen Kanals in Erwägung zu ziehen.

Vielen Dank für Ihre Zeit und Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen DAS HIER IST EINE PERSÖNLICHE ANGELEGENHEIT Ahmed Djelassi

a.djelassi@campus.lmu.de +49 176 70963550

Erstes Semester der Physik Achtes Semester der Naturwissenschaft, oder so bitte gehen Sie freundlich mit mir, uns um; SETZTEN SIE EINEN STANDART FÜR DEN UMGANG UND BELEHREN SIE MICH, UNS, danke